



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS



MEDIENMITTEILUNG

5. März 2018

Autobahn A9 Oberwallis Baubeginn Gedeckter Einschnitt Raron (GERA)

(IVS).- Die Bauarbeiten am Gedeckten Einschnitt Raron (GERA) beginnen am 12. März 2018. Das Bauwerk hat eine Länge von 1460 Metern und wird als Tagbautunnel erstellt. Die Vergabesumme beträgt 126.8 Millionen Franken. Verschiedene Massnahmen werden getroffen, um die Lärm- und Staubimmissionen während den Bauarbeiten auf ein Minimum zu reduzieren.

Am 12. März 2018 erfolgt der offizielle Baubeginn des Gedeckten Einschnitts Raron (GERA). Mit gewissen Vorarbeiten im Bereich des SBB-Trassees wird bereits heute begonnen.

Der Gedeckte Einschnitt Raron wird als Tagbautunnel in Lockergesteinsformationen, die durch frühere Flussläufe des Rottens geprägt sind, gebaut. Aufgrund des sehr heterogenen und weichen Baugrunds sowie des hoch anstehenden Grundwassers und der Lage des Baukörpers längs des Industrie- und Wohngebiets wird beim Bau eine deformations-/erschütterungsarme und wasserdichte Baugrube erstellt. Der Baugrubenabschluss wird mit einer überschnittenen, ausgespriessten Bohrpfahlwand ausgeführt.

Insgesamt hat das Bauwerk eine Gesamtlänge von 1460 Metern. Neben dem Hauptobjekt Gedeckter Einschnitt Raron mit einer Länge von 1000 Metern kommen die Wanne West mit einer Länge von 260 Metern und die Wanne Ost mit der Länge von 200 Metern hinzu. Die Vergabesumme beträgt 126.8 Millionen Franken.

Bei Grossbaustellen wie beim GERA können Lärm- und Staubimmissionen nicht oder nicht immer ganz vermieden werden. Jedoch sind verschiedene Massnahmen vorgesehen, um die Immissionen während den Bauarbeiten auf ein Minimum zu reduzieren.

**Kontaktperson:
Martin Hutter, Chef des Amtes für Nationalstrassenbau (ANSB)
- 027 606 97 00**

